

Übermittlung bitte per E-Mail an:
info.foerderprogramme@daa-stiftung.de

Förderantrag auf der Grundlage der Betriebsvereinbarung zur berufsbegleitenden Weiterbildung (Eingang spätestens sechs Wochen vor Kurs- bzw. Studienbeginn)

Es ist beabsichtigt, dass

Name/Vorname:..... (Arbeitnehmer*in)

Personalnummer:.....Geburtsdatum:.....

Privatanschrift:.....

Arbeitgeber*in:.....

Dienstanschrift:.....

Angestellt im Unternehmen/Stiftungsverbund seit:.....

unbefristet befristet bis:.....

Ergänzende Hinweise zum Anstellungsverhältnis (z.B. mögliche frühere Anstellungszeiten im Stiftungsverbund):.....

E-Mail dienstl.:.....Telefon dienstl.:.....

auf der Grundlage der Betriebsvereinbarung zur berufsbegleitenden Weiterbildung an der berufsbegleitenden Weiterbildungsmaßnahme

(Kurs- bzw. Studienbezeichnung):.....

bei dem gemeinnützigen staatlichen sonstigen Träger (zutreffendes bitte ankreuzen)

(Träger/Firma):.....

(Adresse):.....

in der Zeit vom bis

zu monatlichen Gebühren von (max. 300 €):.....

zzgl. Prüfungsgebühren in Höhe von:.....

und damit zu förderfähigen Gesamtkosten in Höhe von brutto:.....

teilnimmt.

Wir speichern und verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten bis zum Verjährungseintritt, beginnend mit Ende des Kalenderjahres, in dem das Förderverhältnis beendet wurde, für 3 Jahre. Danach löschen wir Ihre personenbezogenen Daten, sofern wir keiner gesetzlichen Aufbewahrungsfrist unterliegen. Zugriffsberechtigt sind die Mitarbeiter*innen des Referats Bildungspolitik und -förderung sowie die programm ausführenden Mitarbeiter*innen der GOB Service GmbH. Sollte kein Förderverhältnis zustande kommen, erfolgt die Löschung der personenbezogenen Bewerbungsdaten innerhalb von sechs Monaten

Im Übrigen finden Sie Informationen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, insbesondere zu Ihren Betroffenenrechten, in unseren [Informationen zum Datenschutz nach Art. 13 DSGVO – Bildungsförderung](#), die Sie auch über diesen QR-Code aufrufen können.



Der*die Arbeitgeber*in hat das Vorliegen der Voraussetzungen einer Förderung nach der Betriebsvereinbarung zur berufsbegleitenden Weiterbildung geprüft. Die beantragte Förderung überschreitet auch unter Einschluss sonstiger Fördermittel Dritter die Gesamthöhe der Kurs- bzw. Studiengebühren nicht.

Es wird um schriftliche Zustimmung und refinanzierende Förderung gebeten.

.....
Ort, Datum

.....
Ort, Datum

.....
Arbeitgeber*in
(Zweigstellenleitung/Geschäftsführung)

.....
Arbeitnehmer*in

.....
Name in Druckbuchstaben

.....
Name in Druckbuchstaben

Hinweis: Die Förderung auf der Grundlage der Betriebsvereinbarung zur berufsbegleitenden Weiterbildung bedarf der Refinanzierungszusage der DAA-Stiftung Bildung und Beruf sowie des Abschlusses einer Weiterbildungsvereinbarung zwischen Arbeitgeber*in und Arbeitnehmer*in, welche vor Abschluss eines Vertrages mit dem durchführenden Bildungsträger abgeschlossen werden muss.